



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 131/2022**  
**Stendal, den 29.05.2022**

## Polizeirevier Stendal

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.05.2022 bis 29.05.2022

**Nr. 131/2022**

29.05.2022

### Kriminalitätsgeschehen

#### **Sachbeschädigung am Pkw**

Stendal, Prof.-Dathe-Straße, 28.05.2022, 01:25 Uhr

Durch bisher unbekannte Täter wurde die Heckscheibe eines abgestellten Pkw in der Prof.-Dathe-Straße beschädigt.

Durch die Polizei wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel. 03931 / 685 291 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen.

#### **Tankbetrug**

Osterburg, Aral-Tankstelle, 28.05.2022, 20:45 Uhr – 20:53 Uhr

Im Tatzeitraum betankte ein Ford-Fahrer Kanister, welche sich auf seinem Anhänger befanden. Anschließend fuhr er ohne zu bezahlen in Richtung Wittenberge davon. Es entstand ein Schaden von ca. 900€.

Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

### **Brand eines Mülleimers**

Stendal, Mönchskirchhof, 29.05.2022, 03:11 Uhr

Durch eine Zeugin wurde der Brand eines Mülleimers gemeldet, wobei dieser auf das angrenzende Gebüsch übergriff. Personen konnten vor Ort und im Nahbereich nicht festgestellt werden. Das Feuer konnte gelöscht werden. Es entstand ein Sachschaden von ca. 100€.

### **Verkehrsgeschehen**

#### **Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis, Pflichtversicherung und Einfluss von Betäubungsmitteln**

K 1043, 27.05.2022, 23:04 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit stellten die Beamten in der Nacht von Freitag auf Samstag einen ihnen entgegenkommenden Mofafahrer mit Anhänger nahe der Ortslage Jarchau fest. Die Beamten entschieden sich das Fahrzeug zu kontrollieren. Nachdem die Beamten gewendet hatten, hielt der Mofafahrer an und flüchtete fußläufig. Der Fahrzeugführer konnte jedoch durch Unterstützungskräfte unweit vom Anhalteort in einem Gebüsch festgestellt werden. Ein durchgeführter BtM-Schnelltest reagierte beim 40-jährigen Fahrzeugführer positiv auf Amphetamin und Cannabis. Zudem wurde bekannt, dass das Mofa nicht versichert war und der Mofafahrer keine Fahrerlaubnis besitzt oder im Besitz einer Mofa-Prüfbescheinigung ist. Im Anhänger des Mofas konnten die Beamten Diebesgut auffinden, welches sichergestellt wurde. Gegen den 40-jährigen Fahrzeugführer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

## **Fahren ohne Fahrerlaubnis**

Tangermünde, Stendaler Straße, 28.05.2022, 04:00 Uhr

Während der Streifentätigkeit wurde ein 41-jähriger Opelfahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. In dieser stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer keine Fahrerlaubnis besitzt. Ihm wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

## **Verstoß Pflichtversicherungsgesetz**

Sandau, 28.05.2022, 16:05 Uhr

In Sandau in der Bahnhofstraße wurde ein E-Scooter, an welchem sich kein Versicherungskennzeichen befand, auf dem Gehweg fahrend festgestellt. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass das Fahrzeug nicht pflichtversichert ist. Es wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren gegen den 31-jährigen eingeleitet.

## **Verstoß Pflichtversicherungsgesetz**

Tangermünde, Arneburger Straße, 29.05.2022, 02:23 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde ein Kleinkraftrad einer Verkehrskontrolle unterzogen. Eine Überprüfung ergab, dass das Versicherungskennzeichen zwar auf den Fahrzeugführer aber nicht auf das Fahrzeug ausgestellt ist. Somit besteht kein gültiger Versicherungsschutz für das Kleinkraftrad, weshalb gegen den 46-jährigen Fahrzeugführer ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt wurde.

## **Verkehrsunfall mit Sachschaden und Unfallflucht**

L 30, 28.05.2022, 17:37 Uhr

Durch einen Zeugen wurde ein Pkw gemeldet, welcher sich im Straßengraben befand. Die Polizeibeamten konnten das Fahrzeug in Fahrtrichtung Käthen linksseitig im Straßengraben feststellen. Personen waren weder im noch in der Nähe des Pkws festzustellen. Anhand der Spurenlage befuhr der Fahrzeugführer die L 30 aus Richtung Vinzelberg in Richtung Käthen. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er linksseitig von der Fahrbahn ab und anschließend im Straßengraben zum Stehen. Erste Ermittlungen zum Auffinden des Fahrzeugführers verliefen negativ. Der Fahrzeugführer muss sich wegen des unerlaubten Entfernen vom Unfallort verantworten.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: [za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de)